Mit Herz und Hightech: Das Value Partnership vom Klinikum Lippe und Siemens Healthineers

Eine innovative Allianz zwischen dem Klinikum Lippe und Siemens Healthineers verbindet menschliche Fürsorge mit modernster Technologie.

Die Partnerschaft vom Klinikum Lippe mit Siemens Healthineers stellt eine umfangreiche Erneuerung der bildgebenden medizinischen Ausrüstung und Bereitstellung von Dienstleistungen dar.

Patienten und medizinisches Personal profitieren von den verbesserten diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten. Die Kooperation fördert die regionale medizinische Versorgung und eröffnet neue Wege in der akademischen Zusammenarbeit.

Das Klinikum Lippe hat mit Siemens Healthineers eine bedeutende Technologiepartnerschaft geschlossen, die das medizinische Angebot durch Hightech-Innovationen entscheidend erweitert. Diese Partnerschaft, die auf zehn Jahre angelegt ist und ein Volumen von 30 Millionen Euro umfasst, zeigt das Engagement beider Organisationen, die Gesundheitsversorgung in der Region zu verbessern.

Das 2020 in Kraft getretene Abkommen hebt hervor, wie das Klinikum Lippe durch den schrittweisen Austausch von rund 147 bildgebenden Systemen sowie umfangreiche Service- und Beratungsleistungen seine diagnostischen Fähigkeiten ausbaut. Die Zusammenarbeit bringt medizinische Ausrüstung auf den neuesten Stand und trägt dazu bei, die Patientenerfahrung durch fortschrittliche medizinische Technologie zu optimieren.

Mehr nachzulesen gibt es auf www.gesundheitlippe.de.

Die Partnerschaft im Überblick

Die Partnerschaft zwischen dem Klinikum Lippe und Siemens Healthineers markiert einen zukunftsorientierten Schritt zur Transformation der Pflegequalität und Versorgungsabläufe. Mit einem Volumen von rund 30 Millionen Euro zeigt diese Kooperation das Engagement für fortschrittliche Gemeinschaftsgesundheitsversorgung.

Ziele der Partnerschaft

Die Hauptziele der Partnerschaft zwischen der Klinikum Lippe GmbH und Siemens Healthineers umfassen die Verbesserung der Patientenversorgung durch den Einsatz von modernster Medizintechnik und die gemeinsame Entwicklung neuer Verfahren und Serviceleistungen. Dabei liegt der Fokus auf einer hohen Qualität der medizinischen Dienstleistungen sowie auf der Steigerung der Effizienz und Effektivität im Gesundheitswesen.

Investition und Reichweite

Die Partnerschaft, bei der es um eine Investition von rund 30 Millionen Euro geht, zielt darauf ab, das Klinikum Lippe als einen führenden Anbieter im Bereich der medizinischen Versorgung zu etablieren. Sie erstreckt sich über alle Standorte der Gemeinschaftsgesundheitsorganisation und zeichnet sich durch langfristige Technologiepartnerschaften aus, die eine umfassende Transformation der Pflegelieferung vorantreiben.